



Polizeiinspektion Magdeburg

Polizeimeldung

Polizei ermittelt Tatverdächtigen in zehn Jahre altem Tötungsdelikt

Magdeburg | Ermittlern der Polizeiinspektion Magdeburg ist es im Zusammenwirken mit der Staatsanwaltschaft Magdeburg, Zweigstelle Halberstadt gelungen, ein bereits zehn Jahre zurückliegendes Tötungsdelikt, einen sogenannten Cold-Case, erfolgreich aufzuklären. In diesem Zusammenhang wurde ein 34-jähriger wegen des Verdachts des Mordes verhaftet.

Im April 2012 wurde eine damals 77-jährige Frau in Wegeleben (Landkreis Harz) durch einen unbekanntes Täter getötet. Die Ermittlungen erbrachten zum damaligen Zeitpunkt keine Hinweise auf den Täter. Neueste Untersuchungsmethoden ermöglichten es den Ermittlern nun, anhand von DNA-Vergleichsmaterial eine Reihen-DNA-Untersuchung aller männlichen Personen im Raum Wegeleben, welche zum Tatzeitpunkt zwischen 15 und 85 Jahren alt waren, durchzuführen. Die Auswertung der Untersuchungsergebnisse führte die Ermittler zu einem heute 34-jährigen ehemaligen Wegelebener. Der Tatverdächtige wurde am heutigen Donnerstagmorgen im Raum Celle von der Polizei verhaftet und dem Ermittlungsrichter des Amtsgerichts Halberstadt vorgeführt. Dieser verkündete am heutigen Nachmittag auf Antrag der Staatsanwaltschaft gegen den Mann Haftbefehl und ordnete dessen Unterbringung in einer JVA an.

Der Verhaftung vorausgegangen waren umfangreiche Ermittlungen des zuständigen Fachkommissariats 2 des Zentralen Kriminaldienstes der Polizeiinspektion Magdeburg. Dabei wurde unter anderem eine großangelegte Reihen-DNA-Untersuchung mit mehreren hundert männlichen Personen im Juni dieses Jahres durchgeführt. Die Ermittlungen wurden auch durch das Landeskriminalamt Sachsen-Anhalt sowie durch den Landkreis Harz unterstützt.

Polizeiinspektion Magdeburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sternstraße 12
39104 Magdeburg
Tel. +49 391 546 1422
E-Mail: presse.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de